



BERGE VERSETZEN

www.casece.com
EXPERTS FOR THE REAL WORLD
SINCE 1842

G-SERIE



EXPERTS FOR THE REAL WORLD

SINCE 1842

- 1842 Case wird gegründet.
- 1869 Die erste mobile Dampfmaschine von Case der Beginn des Straßenbaus.
- 1958 Der W9, der erste Case Radlader mit Allrad-Antrieb wird vorgestellt.
- 1969 Case beginnt mit der Produktion von Kompaktladern.
- 1998 Ride Control Lastschwingungsdämpfung für Baggerlader und Kompaktlader. Auch eine Innovation von Case. Ab 1998 werden Case Radlader mit FPT Motoren ausgerüstet. FPT ist ein marktführendes Unternehmen für die Entwicklung und Fertigung innovatiever Antriebe für Nutzfahrzeuge.

DAS ERBE

EINE TRADITION VON WEGWEISENDEN INNOVATIONEN



- 2001 Das exklusive, in der Fahrzeugmitte montierte Kühlsystem im Box-Design garantiert höhere Zuverlässigkeit, eine geringere Verschmutzung der Kühler und größere Nutzlasten.
- 2011 CASE bietet als erster Baumaschinenhersteller ein 5-Gang-Getriebe mit Lock-Up Funktion an.
- 2012 CASE macht einen großen Schritt bei der Reduktion von Abgas- Emissionen und stellt als erster Hersteller sein gesamtes Radladerprogramm auf Tier 4 Interim Motoren um (EU Stufe IIIB).
- 2015 CASE Radlader erfüllen die Vorgaben der Abgasnorm Tier 4 Final (EU Stufe IV).*
- 2017 Die neue G-Serie wird vorgestellt.

^{*} nur in Ländern mit Abgasnorm

G-SERIE







HÖCHSTE EFFIZIENZY

Ohne Abgasrückführung oder Partikelfilter

Die Motoren wurden von unserer vielfach ausgezeichneten Konzernschwester FPT Industrial entwickelt und produziert. FPT fertigt über 500.000 Motoren pro Jahr und lieferte die Motoren für verschiedene Weltrekorde.

Das konzernintern entwickelte Design vereinigt fortschrittliche Technologien, die für den Einsatz in Nutzfahrzeugen und Agrarmaschinen entwickelt wurden, mit individuellen Lösungen für den Off-Road-Einsatz.

Der Reihen-Sechszylinder Cursor 9 hat einen Hubraum von 8,7 Litern und wurde mit dem Ziel besonderer Effizienz und Zuverlässigkeit. entwickelt. Er verfügt. dabei über ein beeindruckendes Leistungsangebot.

- Die Luftansaugung wird durch einen Turbolader mit Ladeluftkühlung verbessert.
- Die Mehrfacheinspritzung liefert das beste Drehmoment in der Geräteklasse bei niedrigen Motordrehzahlen.
- Das System arbeitet ohne Abgasrückführung (EGR): Für die Verbrennung wird 100 % Frischluft verwendet. Es wird kein Dieselpartikelfilter und kein zusätzliches Kühlsystem benötigt.

Unsere Motoren sind so zuverlässig, dass Sie in den Booten der Französischen Seenot-Rettungsgesellschaft eingesetzt werden. Welche bessere Garantie könnte man verlangen?

MOTOR GENIAL EINFACH





NIEDRIGE EMISSIONEN

ohne Partikelfilter

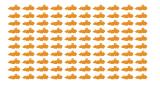
Mit der HI-eSCR Abgasnachbehandlung erfüllt die FPT Technik die Emissionsvorgaben gemäß EU Stufe IV (Tier 4 final). Ein großer Schritt in Richtung reinere Luft. Bei dieser Technologie werden weniger Komponenten verwendet und an die Qualität des Motoröls werden keine besonderen Anforderungen gestellt. Es wird kein Partikelfilter (DPF) oder ein zusätzliches

Kühlsystem benötigt. Aus diesem Grund kann der Motorraum sehr kompakt gestaltet werden, was wiederum eine ausgezeichnete Sicht nach hinten ermöglicht. Außerdem erreicht die maximale Temperatur des HI-eSCR Systems nur 500° Celsius, das sind 200 Grad weniger als die maximale Temperatur eines Partikelfilters.





1996: EU Stufe I US Tier 1



2011: EU Stufe IIIB US Tier 4 interim

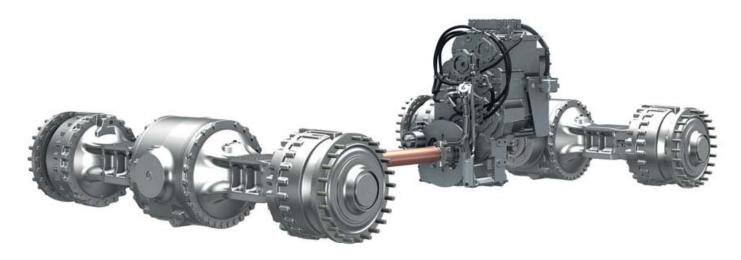


2015: EU Stufe IV US Tier 4 final



Es würde sechs Monate dauern, bis ein Tier 4 final Radlader mit HI-eSCR-Technik die gleiche Menge an Stickstoffoxid produziert hat, wie sie ein Tier 1Radlader an einem Tag ausstößt.

G-SERIE





HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT

CASE Heavy-Duty Achsen

Die Heavy Duty Achsen sind robuster, größer und durch ihr dreiteiliges Gehäuse einfacher zu warten. Nasse Lamellenbremsen aus widerstandsfähiger Sinterbronze befinden sich in den Radnaben. Unsere Heavy-Duty Achsen

sind für L5 Reifen oder Vollgummireifen für den Einsatz auf sehr abrasivem Material ausgelegt. Vollgummireifen können ab Werk bestellt werden. Metallabdichtungen zwischen Achse und Radnabe bieten einen zuverlässigen Schutz vor eindringendem Wasser und Schmutzteilchen auch bei niedrigen Temperaturen.

Die Vorteile von CASE Heavy-Duty Achsen sind dabei:

- 20-30% geringerer Reifenverschleiß aufgrund schlupffreier Kraftübertragung.
- Reduzierter Kraftstoffverbrauch aufgrund fehlender Reibung im Differential.
- Geringere Standzeiten bei der Wartung aufgrund von weniger beweglichen Bauteilen in den offenen Differentialen.



ACHSEN UND DIFFERENTIALE EFFIZIENZ TRIFFT PRODUKTIVITÄT





KOSTENEINSPARUNGEN

Sperrdifferential mit automatischer 100% Verriegelung

Bei offenen Differentialen wird keine Reibung erzeugt, um den Schlupf der Räder zu reduzieren. Daraus resultieren ein geringerer Verschleiß der Reifen und ein geringerer Energieverlust bei der Kraftübertragung. Mit der 100% Auto-Lock Sperre wird 100% des verfügbaren Drehmoments auf die Räder übertragen, um eine maximale Traktion zu erreichen.



Ladespiel auf weichem Boden

Mit Selbstsperrdifferential



- 70% der Antriebskraft werden auf die Reifen Übertragen
- automatische Regelung

Mit 100% Sperre (option):



- 100% der Antriebskraft wird auf die Räder übertragen
- automatische oder manuelle Aktivierung

Kurvenfahrt auf festem Boden

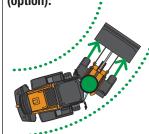
Mit Selbstsperrdifferential:



Automatische Schlupfregelung greift ein:

- Interner Kraftverlust und Reibung
- Höherer Reifenverschleiß

Mit 100% Sperre (option):



Keine Schlupfregelung (Offenes Differential)

- Kein Kraftverlust
- Geringerer Reifenverschleiß

G-SERIE

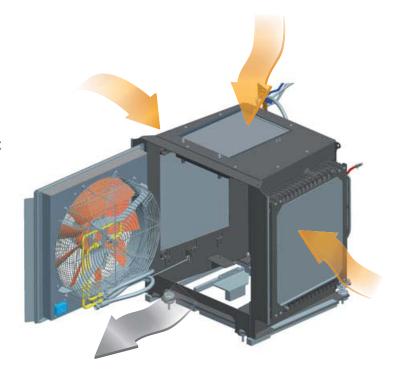


HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT

Die CASE Cooling Box

Das einzigartige Design der CASE Cooling Box bei der fünf Kühler in der Form eines Würfels angeordnet sind, anstatt sich gegenseitig zu überlappen, garantiert einen konstanten Strom frischer und sauberer Luft von oben und den beiden Seiten. Dadurch ergibt sich eine konstante Kühlmitteltemperatur.

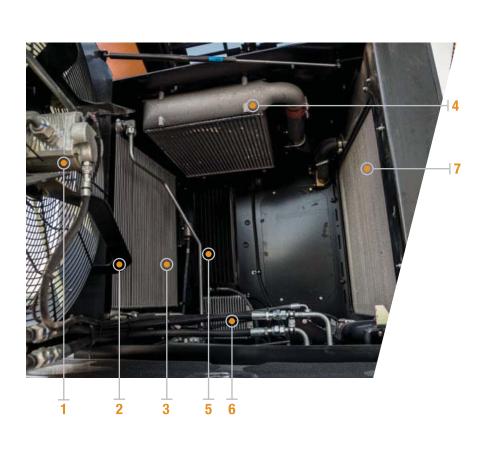
Die Konstruktion des Würfels bietet einen einfachen Zugang zu allen Kühlern und erleichtert eine effektive und schnelle Reinigung und bessere Wartung. Dabei ist jeder Kühler separat zugänglich. Dadurch können zusätzliche Reinigungsvorgänge problemlos manuell erledigt werden.





CASE COOLING BOX DETAILS

- 1. Umkehrlüfter mit variabler Drehzahl
- 2. Hydrauliköl-Kühler
- 3. Getriebeöl-Kühler
- 4. Turbolader-Ladeluftkühler
- 5. Kondensator der Klimaanlage
- 6. Kraftstoff-Kühler
- 7. Motor-Kühler



DIE CASE COOLING BOX FRISCHLUFT FÜR DEN MOTOR



WENIGER WARTUNGSAUFWAND

CASE Cooling Box

- An staubigen Einsatzorten wie Sandgruben und Steinbrüchen ist die Reinigung der Kühler normalerweise sehr zeitraubend. Nicht so bei CASE Radladern mit der CASE Cooling Box.
- Die konstante Temperatur der Kühlmittel maximiert die Kühlleistung und schützt die Achsen. Sie sorgt so für eine höhere Zuverlässigkeit, die durch die einfache Wartung und die langen Serviceintervalle zusätzlich verbessert wird.





HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT

Luftfilter mit Staubauswerfer

Alle Radlader vom Typ 1021G und 1121G sind mit Luftfiltern mit integriertem
Staubauswerfer ausgerüstet: Mit Hilfe der Abgasströmung im Auspuffsystem entsteht ein Sog, der über eine
Verbindungsleitung Staub aus dem
Vorabscheider des Luftfilters entfernt.
Dieses System verbessert die Leistung der Maschine und ihre Zuverlässigkeit an staubbelasteten Einsatzorten.



G-SERIE





MAXIMALER KOMFORT FÜR DEN FAHRER



HERVORRAGENDE SICHT

Sicht nach vorn

• Die einteilige Frontscheibe bietet einen ungehinderten Blick auf den vorderen Arbeitsbereich.

Sicht nach hinten

 Mehrere konvexe Rückspiegel, eineRückfahrkamera, eine schlanke Motorhaube und eine beheizte Heckscheibe garantieren eine optimale Sicht auf den rückwärtigen Arbeitsbereich.

Sichtverhältnisse bei Nachteinsätzen

•Die LED-Beleuchtung ist so effektiv, dass man kaum einen Unterschied zwischen Tagund Nachteinsätzen feststellen kann.

OPTIMALER SCHUTZ FÜR DEN FAHRER

Lärm-und Vibrationen

- Der hochwertige Fahrersitz verfügt über eine aktive Federung mit automatischer, elektronischer Gewichtseinstellung. Das dynamische Dämpfungssystem fängt zuverlässig niederfrequente Stöße auf. Im Zusammenspiel mit der auf Stoßdämpfern gelagerten Kabine und der weit nach hinten verlagerten Position des Motors wird die Belastung des Fahrers durch Lärm und Vibrationen erheblich reduziert.
- Der Geräuschpegel in der Kabine beträgt gerade einmal 68-69 dB(A).

Kabinenbelüftung

• Die neue Filteranlage hat einen extra hohen Wirkungsgrad, 99% aller Partikel werden zurückgehalten. Dabei wurde die Staub- Aufnahmekapazität der Filter verbessert und die Wechselintervalle sind nun deutlich länger. Für den Einsatz an besonders belasteten Einsatzorten können zusätzliche HEPA (High Efficiency Particulate Air Filter) oder Aktivkohlefilter eingebaut werden.

Zugang zur Kabine

• Der Einstieg ist durch verbesserte Geländer und Handgriffe noch einfacher und sicherer geworden.

BEDIENKOMFORT

Fahrersitz und Steuerelemente

- Die am Fahrersitz angebrachten Armstützen erlauben eine präzisere Steuerung und bieten zusätzlichen Komfort. Die Proportionalsteuerung für die 3. und 4. hydraulische Funktion wurde in die Joysticks integriert.
- Neue Joystick- Lenkung: Der Fahrer bedient zwei gleich große Bedienhebel wie bei einem Bagger. Die Arbeit ist dadurch weniger ermüdend.
- Der gefederte Fahrersitz verfügt über eine Sitzheizung, die an kühlen Tagen für einen angenehmen Start in den Arbeitstag sorgt.

Benutzeroberfläche

- Das großzügige 8-Zoll Display bietet eine intuitive Navigation durch die wichtigsten Maschineninformationen und Einstellungen.
- Die Feisprechanlage verfügt über ein integriertes Mikrofon, das über Bluetooth mit dem Handy verbunden werden kann.

Nützliche Bordausrüstung

- Die elektrische Kühlbox hält Lebensmittel den ganzen Tag lang frisch.
- Verschiedene Staufächer bieten bequeme Ablagemöglichkeiten für Dokumente, Getränke und persönliche Gegenstände.

WARTUNG

WAR NOCH NIE SO SCHNELL UND EINFACH



SICHERE UND EINFACHE WARTUNG

Service vom Boden aus

- Einteilige, elektrisch betriebene Motorhaube
 Die Position des Motors im Heck der Maschine und eine einfach zu öffnende elektrisch betriebene Motorhaube bieten einen schnellen Zugang zu den Wartungspunkten. Für den Fremdstart bei schwacher Batterie sind entsprechende Startkabel verfügbar.
- Einfache tägliche Routine-Checks
 Eine schnelle Überprüfung der Füllstände kann vom Boden aus erfolgen.
- Höhere Sicherheit
 Alle wichtigen Wartungspunkte und Filter sind vom Boden aus erreichbar. Die tägliche Durchsicht kann so schnell und effizient durchgeführt werden.so you can carry out your daily maintenance safely and efficiently.



Der Kraftstoff-Filter und die Schaugläser sind von beiden Seiten zugänglich. Alle anderen Filter befinden sich hinter dem rechten Aufstieg



Der Luftfilter lässt sich problemlos ausbauen und Staub wird durch den Auspuff angesaugt und ausgeworfen.



Elektrisch öffnende Motorhaube und Batterie-Hauptschalter. Anschlüsse für den Fremdstart.



OPTIMIERTES FRONTLADERDESIGN

HÖHERER RÜCKKIPPWINKEL - MEHR PRODUKTIVITÄT





SCHNELLE ARBEITSSPIELE

Höhere Produktivität

Mit den beiden Modellen 1021G und 1121G haben wir einen großen Schritt in Richtung kürzerer Ladezyklen erreicht. Das Ergebnis ist eine höhere Ladeleistung pro Stunde bei weniger Kraftstoffverbrauch:

- Für den Start aus dem Stand und das Anheben der Schaufel brauchen die beiden Radlader eine Distanz von gerade einmal 11 Metern.
- Klassenbeste Losbrechkräfte ermöglichen schnellere Arbeitsspiele
- Das Hydrauliksystem erlaubt ein Anheben und simultanes Kippen der Ausrüstung ohne die Hubgeschwindigkeit zu verringern.

DIE WICHTIGSTEN GRÜNDE

FÜR EINEN RADLADER DER G-SERIE



GESCHÜTZE FAHRERKABINE

- Überdruckkabine mit hervorragender Luftfiltration

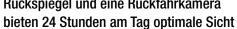
- Niedrige Geräusch- (69 dB) und Vibrationspegel.

- Bequemer und sicherer Zugang



KLASSENBESTE RUNDUMSICHT

- Eine einteilige Frontscheibe, eine äußerst effektive Beleuchtung, konvexe Rückspiegel und eine Rückfahrkamera







SCHNELLE ARBEITSSPIELE

- Klassenbeste Losbrechkräfte
- Simultane Hub- und Kippbewegungen bei konstanter Arbeitsgeschwindigkeit
- Schnellere Hubbewegungen für schnellere Ladevorgänge



SICHERE UND EINFACHE WARTUNG

- Zentral gruppierte Ablassventile für eine rationelle Wartung



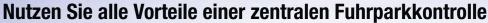
TELEMATIK PLANUNG UND KONTROLLE





Und so funktioniert's:

Beim Fleet Connect-Telematiksystem von CASE wird in jede Maschine ein Hochleistungsmodem eingebaut, das die Maschinendaten mit den entsprechenden GPS Satellitendaten verknüpft. Diese Daten werden anschließend per Mobilfunk an das CASE-Telematik-Webportal übermittelt.



name oder Verfügbarkeit

- Mit SiteWatch können Sie Reserveeinheiten und nicht ausgelastete Maschinen an allen Standorten identifizieren.
- Sie k\u00f6nnen Einheiten an die Einsatzorte mit dem h\u00f6chsten Bedarf umdisponieren.
- Die Vorausplanung der Wartung wird einfacher, da die aktuellen Betriebsstunden stets abrufbar sind.
- Nutzen Sie die Vorteile von SiteWatch für alle Maschinen im Bestand: SiteWatch kann auch in Maschinen anderer Hersteller installiert werden.

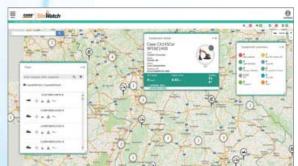
Senkung der Betriebskosten

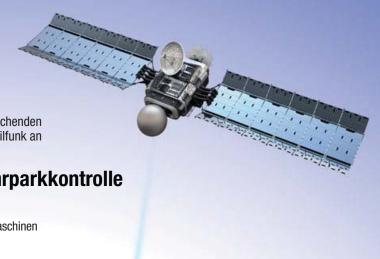
- Mit der Möglichkeit, den Kraftstoffverbrauch verschiedener Maschinentypen zu vergleichen, sind Sie in der Lage, immer die passende Maschine einzusetzen.
- Mit geplanten und gruppierten Wartungseinsätzen sparen Sie Zeit und Transportkosten.
- Optimierte Verfügbarkeit und sinkende Wartungskosten: Durch das Wartungsmanagement werden Sie beispielsweise informiert, wenn der Motor einen neuen Kraftstofffilter braucht und vermeiden so ungeplante Ausfälle.
- Sie k\u00f6nnen die Leistung Ihrer Maschinen an verschiedenen Einsatzorten vergleichen.
- Ihre Maschinen laufen ausschließlich während der geplanten Arbeitszeit.
 Sie können die Maschinen so programmieren, dass nachts oder am Wochenende eingeschaltete Maschinen gemeldet werden.

Erhöhte Sicherheit

- Diebstahlschutz mit Hilfe des Geo-Ortungssystems.
- Mit Hilfe der Geofencing-Funktion können Sie ihre Maschinen "virtuell einzäunen", egal wo diese sich gerade befinden.
- Im Alarmfall werden Sie per E-Mail benachrichtigt.
- Ein Erschütterungssensor meldet unbefugte Benutzung bereits bevor eine Maschine unbefugt gestartet wird.







G-SERIES RADLADER

TECHNISCHE DATEN

Friktionsfläche (cm²)

MOTOR	1021G	1121G	HYDRAULIK	1021G	1121G
FPT motor			Steuerventile	Rexroth, Loa	d Sensing Hydraulik
Zylinder					senen Kreislauf
Hubraum (I)	8			•	nit 3 Sektionen
Luftansaugung		nit Luft-zu-Luft-	Lenkung		
		wird kein EGR Ventil		mit Prioritäts	-
	•	ür die Verbrennung	Automatikfunktionen		tion "Return-to-dig"
		chluft verwendet.	Boom Return-to-travel, Boom Auto-lift.	_ 0011441101141111	ation "riotain to dig
	Es wird kein		Steuerung	Voretauarvor	richtung mit einem
	Kühlsystem t		Steachang		r zwei Hebeln.
Einspritzung			Pumpentyp	•	
	Guiiiiiuii-na	II.			
Mehrfacheinspritzung.	III aCCD /DO	C . CCD)	(l/min) (@ rpm)	_ 352	380
Abgasnachbehandlung			(@ rpm)	_ 2000	2000
Emissionsstufe	•	J Stufe IV und US			/DEIOL ALIE
	Tier 4 final	1	ZUSÄTZLICHER HYDRA	WLIK - F	(REISLAUF
Max. Motorleistung (kW/ps)		259 / 347	May Durabfluga (I/min)	260	260
(@ rpm)	1800	1800	Max. Durchfluss (I/min)		224
(SAE J1995 / ISO 14396)			Max. Druck (bar)	_ 224	224
Max. Drehmoment (Nm)		1604			
(@ rpm)	1100	1100	FÜLLMENGEN		
(SAE J1349)			Was that afficients (IV		
			Kraftstofftank (I)	459	l 459
GETRIEBE			AdBlue tank (kontinuierlich	Lor	65
GETTILDE			beheiztvon Motorkühlmittel) (I)		1
4-Gang PowerShift			Kühlsystem (I)	57	57
4x4 Antrieb mit Auto-Shift Funktion und	intelligenter Kupp	olungssteuerung	Motoröl (l)	26	26
(ICCO=Intelligent Clutch Cut Off)			Hydrauliköltank (I)	134	134
Vorwärts 1. Gang (km/h)	7	7	Gesamte Ölmenge der Hydraulikanlage (I)	250	250
Vorwärts 2. Gang (km/h)	13	12	Vorder- und Hinterachsen (I)	68	68
Vorwarts 3. Gang (km/h))	₁₉	18	Getriebeöl (I)		45
Vorwarts 4. Gang (km/h)	38	38	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	- 1	1
Dückwärte 1 Cong (km/h)		7	KABINENSCHUTZ		
Rückwärts 1.Gang (km/h)		13	KADINLINGGIIUTZ		
Rückwärts 2. Gang (km/h)		26	Schutz vor herabfallenden		
Rückwärts 3. Gang (km/h)	21	20	Gegenständen (FOPS)	ISO EN3449	
			Protection against roll over (ROPS)	ISO EN	N13510
ACHSEN UND DIFFERI	ENTIAL				
Pendelwinkel der Hinterachse	24		GERÄUSCH- UND VIBR	ATIONSI	PEGEL
Heavy Duty Achsen ZF	mit 100% Ve	rriegelung an der	In der Kabine - LpA (dB)	69	69
	Vorderachse			- 00	00
Standard Achsen ZF	mit offenen D	Differentialen	(ISO 6396: 2008)	105	104
			Überrollschutz - LwA (dB)	105	104
REIFEN			(2000/14/EC)		
Reifen	26.5	5R25	Vibrationen		ntspricht den
11011011	20.0	TILO		Anforderung	
DDEMCEN				7096:2000.	Die übertragenen
BREMSEN				Vibrationen i	überschreiten 0,5
Betriebsbremse	Wartungsfrei	ia calhet		m/s² nicht.	
Detriensprettise					
		le, nasse 4-fach	ELEKTRISCHES SYSTE	M	
Fall Constitution (12 story (12 day 12 story)	Scheibenbre		LLLKIIIIOOIILO OIOIL	141	
Friktionsfläche(m²/Nabe)	0,				
Feststellbremse			24 V. Batterien: 2 x 12 V.		
	automatisch	mit Motor aus	Lichtmaschine r (A)	1.	20
	aktiviert		· /		

G-SERIES RADLADER

Schaufel anheben (beladen)

Schaufel auskippen (beladen)

Schaufel absenken (leer, power down)

Schaufel absenken (leer, float down)

3,57 m LADEGESCHWINDIGKEIT

2,99 m

6,2 sek

1,3 sek

2,8 sek

2,6 sek

			Z-Kinematik				XR-Version	
	1021G		4,4 m³ Direktanbau / gerader Boden		4,2 m³ Direktanbau / gerader Boden		4,2 m³ Direktanbau / gerader Boden	
			Schneide	Zähnen	Schneide	Zähnen	Schneide	Zähnen
	Schaufel-Volumen (ISO 7546)	m³	4,4	4,4	4,2	4,2	4,2	4,2
	Schaufel-Volumen bei 110% Füllfaktor	m³	4,8	4,8	4,6	4,6	4,6	4,6
	Gesamtlänge ohne Schaufel	ton	9505	9445	9580	9520	7720	7660
	Max, Materialdichte	ton/m³	2,16	2,15	2,28	2,27	1,84	1,82
	Schnittbreite Schaufel-Außenkante	m	3,02	3,05	3,17	3,20	3,17	3,20
	Schaufelgewicht	kg	2320	2410	2140	2230	2140	2230
	Kipplast, gerade (SAE)	kg	21890	21770	22040	21910	17920	17800
	Kipplast, geknickt 40° (SAE)	kg	19010	18890	19160	19040	15440	15320
	Ausbrechkraft	kg	19070	19430	20000	20400	20100	20630
	Hubkraft in Bodenhöhe	kg	23170	23090	23500	23420	18890	18790
A	Ausschütthöhe 45° bei voller Reichhöhe	m	2,94	2,84	3,06	2,96	3,64	3,55
В	Schaufeldrehpunkt	m	4,25	4,25	4,25	4,25	4,83	4,83
С	Gesamthöhe	m	5,96	5,96	5,85	5,85	6,43	6,43
D	Schaufelreichweite bei voller Arbeitshöhe	m	1,22	1,29	1,29	1,36	1,30	1,37
Е	Einstichtiefe	cm	12	15	12	15	13	15
L	Gesamtlänge mit abgelegter Schaufel	m	9,03	9,17	8,97	9,11	9,49	9,63
	Gesamtlänge ohne Schaufel	m	7,55	7,55	7,55	7,55	8,00	8,00
R	Wenderadius über Schaufelkante	m	7,04	7,09	7,09	7,14	7,34	7,40
	Rückrollwinkel der Schaufel	0	49°	49°	49°	49°	48°	48°
	Auskippwinkel bei voller Arbeitshöhe	0	48°	48°	53°	53°	50°	50°
	Einsatzgewicht mit XHA2 (L3) Reifen	kg	25760	25860	25590	25680	26650	26740
	Einsatzgewicht mit VSDL (L5) Reifen	kg	26960	27060	26790	26880	27850	27940

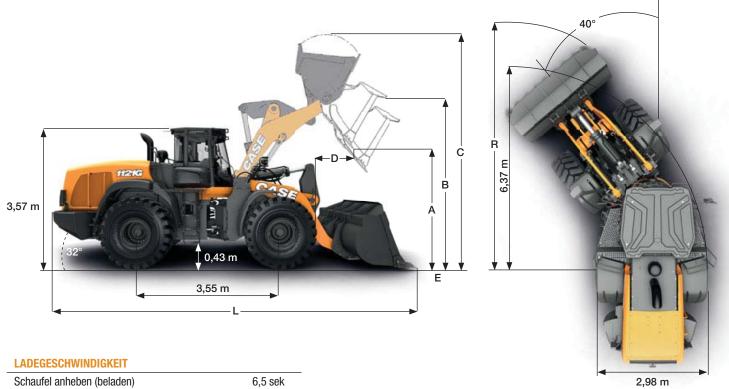
TECHNISCHE DATEN

1121G ABMESSUNGEN

Schaufel auskippen (beladen)

Schaufel absenken (leer, power down)

Schaufel absenken (leer, float down)



1,4 sek

2,8 sek

2,6 sek

		Z-Kinematik				XR-Version	
1121G		5,0 m³ Direktanbau / gerader Boden		4,8 m³ Direktanbau / gerader Boden		4,8 m³ Direktanbau / gerader Boden	
		Schneide	Zähnen	Schneide	Zähnen	Schneide	Zähnen
Schaufel-Volumen (ISO 7546)	m³	5,0	5,0	4,8	4,8	4,8	4,8
Schaufel-Volumen bei 110% Füllfaktor	m³	5,5	5,5	5,3	5,3	5,3	5,3
Gesamtlänge ohne Schaufel	ton	10210	10150	10285	10220	8690	8630
Max, Materialdichte	ton/m³	2,04	2,03	2,15	2,14	1,82	1,81
Schnittbreite Schaufel-Außenkante	m	3,18	3,20	3,17	3,20	3,17	3,20
Schaufelgewicht	kg	2450	2540	2250	2340	2250	2340
Kipplast, gerade (SAE)	kg	23580	23460	23710	23590	20200	20080
Kipplast, geknickt 40° (SAE)	kg	20420	20300	20570	20440	17380	17260
Ausbrechkraft	kg	22330	22750	22210	22630	22420	22870
Hubkraft in Bodenhöhe	kg	25600	25500	25740	25640	21620	21510
A Ausschütthöhe 45° bei voller Reichhöhe	m	3,12	3,01	3,19	3,09	3,61	3,51
B Schaufeldrehpunkt	m	4,45	4,45	4,45	4,45	4,87	4,87
C Gesamthöhe	m	6,23	6,23	6,15	6,15	6,56	6,56
D Schaufelreichweite bei voller Arbeitshöhe	m	1,17	1,24	1,29	1,37	1,34	1,41
E Einstichtiefe	cm	11	14	11	14	11	14
L Gesamtlänge mit abgelegter Schaufel	m	9,19	9,32	9,20	9,33	9,61	9,74
Gesamtlänge ohne Schaufel	m	7,70	7,70	7,70	7,70	8,11	8,11
R Wenderadius über Schaufelkante	m	7,17	7,22	7,17	7,22	7,38	7,44
Rückkippwinkel der Schaufel	0	49°	49°	49°	49°	48°	48°
Auskippwinkel bei voller Arbeitshöhe	0	45°	45°	50°	50°	50°	50°
Einsatzgewicht mit XHA2 (L3) Reifen	kg	28170	28260	27970	28060	28780	28870
Einsatzgewicht mit VSDL (L5) Reifen	kg	29370	29460	29170	29260	29980	30070





CASE CONSTRUCTION EQUIPMENT IHR KONTAKT ZU UNS:

CNH INDUSTRIAL - UK First Floor, Barclay Court 2, Heavens Walk, Doncaster - DN4 5HZ UNITED KINGDOM

Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL ITALIA SPA

Strada di Settimo, 323 10099 San Mauro Torinese (TO) ITALIA Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL DEUTSCHLAND GMBH

Case Baumaschinen Benzstr. 1-3 - D-74076 Heilbronn DEUTSCHLAND Tel: 00800 2273 7373 CNH INDUSTRIAL MAQUINARIA SPAIN, S.A.

Avda. José Gárate, 11 28823 Coslada (Madrid) ESPAÑA Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL FRANCE, S.A.

16-18 Rue des Rochettes 91150 Morigny-Champigny FRANCE Tel: 00800 2273 7373 ANMERKUNG: Die als Standard- und als Option erhältlichen Ausrüstungen können je nach Anfrage oder gesetzlichen Sonderbestimmungen im jeweiligen Land variieren. Die Bilder können nicht serienmäßig erhältliche oder nicht erwähnte Geräte zeigen. Außerdem behält sich die Firma CMH Industrial das Recht zur Änderung der Maschinenspezifikationen ohne Vorankündigung vor und dies ohne jegliche Verpflichtung, die durch diese Änderungen entstehen könnten.

Entspricht der geänderten Richtlinie 2006/24/CE



Der Anruf aus dem Festnetz ist gebührenfrei. Bei Anruf aus dem Mobilnetz können Gebühren anfallen - erfragen Sie etwaige Kosten vorab bei Ihrem Anbieter. Falls Sie Probleme bei der Anwahl der gebührenfreien Nummer haben sollten, empfehlen wir Ihnen den Anruf unter der kostenpflichtigen Rufnummer +49(0)6951709325.